

Beschlussvorschlag für den Hauptausschuss

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Weißenfels zu beschließen:

1. Der Stadtrat ist öffentlich oder nicht öffentlich über die Gesamtsumme an leichtfertig vergeudeteten Haushaltsmitteln im Zusammenhang mit den rechtlichen Auseinandersetzungen des Oberbürgermeisters um die Kreisumlagen zu informieren.
2. Durch ein unabhängiges Anwaltsbüro ist zu prüfen, welche Möglichkeiten und Erfolgsaussichten auf zivilrechtlichen Weg bestehen, damit die durch den Oberbürgermeister, Herr Risch, verursachten Kosten für eine Anwaltskanzlei und für das gegen ihn beim Landesverwaltungsamt durchgeführte Disziplinarverfahren dem Haushalt der Stadt Weißenfels zurückgeführt bzw. eingefordert werden können.

Der Hauptausschuss stimmt den Beschlussvorschlag wie folgt ab:

Abstimmung:	dafür: 0	dagegen: 11	Enth.: 5
-------------	----------	-------------	----------

Damit wird der Antrag nicht empfohlen.

Risch
Ausschussvorsitzender